

>>> Erste Hälfte der Heimat-NRW-Tour absolviert – 100 Kilometer mit dem Fahrrad durch Nordrhein-Westfalen

>>> Radeln, Zuhören, Kümmerern

>>> **Zum neunten Mal fuhr Jürgen Rüttgers mit dem Fahrrad durch Nordrhein-Westfalen. Bei der diesjährigen Heimat-NRW-Tour legten der CDU-Landesvorsitzende und seine Mitstreiter rund 100 Kilometer auf dem Fahrrad zurück.**

In der nächsten Woche wird Jürgen Rüttgers die Städte Bonn, Münster, Essen, Köln und Dortmund zu Fuß besuchen.

>>> **Von Niederkassel über Bonn und Bornheim nach Brühl**

In Niederkassel startete die Auftaktetappe der diesjährigen Heimat-NRW-Tour. Jürgen Rüttgers nahm sich Zeit für die Menschen im Land und besuchte mit Holzbau Stocksiefen ein Handwerk mit Zukunft, lobte die Integrationsarbeit der Lebenshilfe in Bonn und betonte in der Kindertagesstätte St. Sebastian den Schwerpunkt der Landesregierung auf Förderung und Betreuung von Kindern. Beim Traditionsunternehmen Konserven Seidel lernte er, wie die Bohne in die Dose kommt. Das Fazit des Tages von Jürgen Rüttgers: „Das ist das echte Leben“.

>>> **Olpe und Hochsauerlandkreis: Tourismus in NRW**

Auf dem Sauerlandring fand die Berg- etappe der Heimat-NRW-Tour statt. Über 100 Mitfahrer an der Seite des Ministerpräsidenten stellten nach Zwischenstationen an einem Islandpferdehof, dem Fledermaustunnel und am Maschinen- und Heimatmuseum Eslohe fest, dass es sich lohnt, ins Sauerland und nach Südwestfalen zu fahren. Jürgen Rüttgers: „Es gibt Menschen aus Nordrhein-Westfalen, die noch nicht hier waren. Das müssen wir ändern.“



Unter dem Motto „Auf geht's NRW“ radelte Jürgen Rüttgers in diesem Jahr 100 Kilometer durch Nordrhein-Westfalen

>>> **Von Herford über Bünde nach Spenge: Starker Mittelstand**

Im Mittelpunkt der Etappe in Ostwestfalen standen Besuche beim Mittelstand. Hier nehmen die Unternehmer die Verantwortung für ihre Mitarbeiter wahr und versuchen, gemeinsam durch die Krise zu kommen. Jürgen Rüttgers betonte, es sei wichtig, dem Mittelstand in der Krise deutlich zu machen, „dass wir uns gerade jetzt auch um den Mittelstand kümmern“. Jürgen Rüttgers ließ seinen Worten Taten folgen und kaufte im eigentümergeführten mittelständischen Bänder Modehaus einen Gürtel.

>>> **Von Neuss nach Willich: Am Niederrhein wird Ehrenamt groß geschrieben**

Die 4. Etappe startete in der Neusser Radstation. Von hier stammen nicht nur die Leihfahräder der CDU NRW, hier bietet die Caritas Langzeitarbeitslosen die Möglichkeit des beruflichen Neuanfangs durch das Reparieren, Reinigen und Vermieten der Räder. Anschließend ging es mit der Regio-Bahn – die Jürgen Rüttgers selber fuhr – bis nach Kaarst, wo ca. 150 Radfahrer den Ministerpräsidenten erwarteten. Bei einem Zwischenstopp in der Begegnungs-

stätte Krumm in Wekelen – mehr als 60 ehrenamtliche Helfer von Caritas und evangelischer Kirche betreuen hier Kinder und Familien aus der Region – gaben Kinder das Lied von Elmar dem Elefanten zum Besten. Die Etappe endete auf den Fellerhöfen. Hier bieten die Malteser Hilfestellungen vom Sanitätsdienst bis zum Besuchsprogramm, auch die Willicher Tafel ist hier untergebracht. Ministerpräsident Jürgen Rüttgers: „Am Niederrhein sind viele Leute engagiert – es ist begeistert zu sehen, wie viel Ehrenamt es in Nordrhein-Westfalen gibt.“

>>> Von Südlohn nach Borken: Stark in der Landwirtschaft

Die letzte Radetappe der Heimat-NRW-Tour startete auf dem Hof Bonse Geuking, der unter anderem einen Schweinemastbetrieb beherbergt. Anschließend ging es bei strahlendem Wetter weiter durchs Münsterland zum Maislabyrinth in Südlohn und einem Milchviehbetrieb. Beim Zwischenstopp in der Jugendburg Gemen ließ Jürgen Rüttgers es sich nicht nehmen, einem frisch vermählten Hochzeitspaar zu gratulieren. Versehen mit dem Reisesegen des Weseker Pastors Kramer führte die Etappe die Mitfahrer weiter zum Apothekergarten. Beim Marktschreierwettbewerb auf dem Kornmarkt in Borken klang die letzte Radetappe der Heimat-NRW-Tour aus. Nach der ersten Hälfte der Tour durch seine nordrhein-westfälische Heimat zeigte Jürgen Rüttgers sich begeistert vom Engagement der Menschen und der Schönheit der unterschiedlichen Regionen.



Beim Besuch der Bonner Lebenshilfe-Werkstätten



Die Radtour ist für Jürgen Rüttgers „Echtes Leben“



Heimat-NRW-Tour zu Gast im Maschinen- und Heimatmuseum Eslohe



Heiß begehrt: Autogramme von Jürgen Rüttgers



Jürgen Rüttgers im Gespräch mit dem Mittelstand in Ostwestfalen



Die 3. Etappe endete mit einer Ruderbootfahrt auf dem Hücker Moorsee in Spenge



Die Willicher Kinder sangen vom Elefanten Elmar



Jürgen Rüttgers fährt die Regio-Bahn nach Kaarst



Die „Alte Garde“ singt am Heimatmuseum in Borken-Weseke



Die Kinder der Kirchengemeinde St. Ludgerus in Weseke freuen sich über den Besuch von Jürgen Rüttgers

Videos und Bildergalerien zu allen fünf Radetappen der Heimat-NRW-Tour finden Sie auf

<http://www.cdu-nrw.de>